**Kain- und Abeltexte**

**Walter Helmut Fitz: Kain**

Er geht nicht mehr

als Ackermann über die Felder,

braucht keine Keule.

Er fragt nicht mehr

in anmaßender Weise,

ob er der Hüter sein solle

seines Bruders.

Er ist nicht mehr

unstet und flüchtig.

Er trägt Masken,

dem eigenen Gesicht

aus dem Gesicht geschnitten.

Eine heißt Gleichgültigkeit.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Erich Fried: Totschlagen**Erst die Zeitdann eine Fliegevielleicht eine Mausdann möglichst viele Menschendann wieder die Zeit | **Erich Fried: Spruch**Ich bin der SiegMein Vater war der KriegDer Friede ist mein lieber SohnDer gleicht meinem Vater schon

|  |  |
| --- | --- |
| GroßvaterVaterSohn | KriegSiegFriede |

 |